

[de](#)

[Press release](#) | 31.10.2018

Bundesregierung knickt vor Rüstungsunternehmen und Überwachungsindustrie ein

Dual-use

Klaus Buchner, Verhandlungsführer im federführenden Handelsausschuss des Europäischen Parlaments, kommentiert:

„Die Bundesregierung knickt vor Rüstungsunternehmen und Überwachungsindustrie ein. Profite dürfen die Messlatte für europäische Exportkontrolle nicht nach unten verschieben. Die Bundesregierung muss die Menschenrechte zum Standard für strenge Ausfuhrregeln machen und sich für einen EU-weiten Exportstopp von Rüstungsgütern und Überwachungstechnologien nach Saudi-Arabien einsetzen.“

[Die Plattform netzpolitik.org veröffentlichte Dokumente aus den Verhandlungen im Rat gestern \(Montag, 29. Oktober\).](#)

Recommended

Press release

<https://unsplash.com/photos/gray-concrete-building-covered-trees-dqXiw7nCb9Q>



[EU adopts groundbreaking Corporate Sustainability Due ...](#)

24.04.2024

Press release

<https://unsplash.com/photos/a-long-hallway-with-a-bunch-of-lockers-in-it-ihl2Q5F-VYA>



[Final report on Hungary shows damning picture on rule ...](#)

24.04.2024

Press release

@ehimetalor-akhere



[Parliament to vote through criminalisation of gender-b...](#)

23.04.2024

Press release



[EU expected to ban products made with forced labour](#)

22.04.2024

Responsible MEPs



Klaus Buchner

Member

Contact person



Klaus Buchner

Member



Pia Kohorst

Press & Media Advisor DE (German language press)

Please share

[.E-Mail](#)